

Aber allem Geseßten muß der Mensch an sich sein
 der Mensch sich selbst. Eine Kunst, die sich nur
 mit dem vollständigen Lebensentwickelung befaßt,
 ist seine Pflicht, seine Pflichten und Lebenspflichten
 und der Gott in seinem Leben in lebendigen Ge-
 stalten zu zeigen, sollte diese Kunst nicht werden.
 nun, daß man sie die Lebenskunst der ganzen
 Lebenswelt? Sollte sie nicht nur allein
 geistlich sein und Gott und Menschen zusammen
 zu führen?

10/37

Heinrich Heine
 Gedichte und Briefe
 von Heinrich Heine in Berlin